



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

## Integrationsbegleiterinnen in KITAS

Carina Wildt  
Rebecca Nothelle  
AWO Unterbezirk  
Münsterland-Recklinghausen

### Kurz gefasst – Was sind Integrationsbegleiterinnen ?



Die Integrationsbegleiterinnen unterstützen als nicht pädagogisches Personal ErzieherINNEN in Kindertagesstätten und offenen Ganztagschulen im Alltag

Sie dienen als Ansprechpartnerinnen für Kinder und Eltern mit Migrations- und/oder Fluchthintergrund

Sie fungieren als Sprachmittlerinnen z.B. bei Elterngesprächen

Sie unterstützen bei der Integration und bringen Themen wie Kulturdiversität mit in den OGS- / Kitaalltag

**Bedarf** – Wie ist die Maßnahme Integrationsbegleiterinnen Kita entstanden ?



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

- **46% der 3- bis 6-Jährigen in NRW haben einen Migrationshintergrund**
- **Personen mit Zuwanderungsgeschichte im Vergleich zum Kita-Personal unterrepräsentiert**
- **Fehlende Diversitätssensibilisierung schränkt Teilhabe ein**

Viele Kinder mit Migrationshintergrund  
+  
Wenig Fachkräfte mit Migrations- und/ oder Fluchthintergrund

www.awo-msl-re.de 18.11.2022 3

**Bedarf** – Wie ist die Maßnahme Integrationsbegleiterinnen Kita entstanden ?



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

- **Ausbildungen/ Studienabschlüsse aus anderen Ländern werden oft nicht in Deutschland anerkannt / Anerkennung ist mit großem Aufwand verbunden**
- **Wenige Angebote für geflüchtete Frauen wieder in Arbeit zu finden**
- **Geflüchtete Frauen sind häufig in den ersten Jahren isoliert im Familiensystem (keine eigene Aufgabe, wenig Sozialkontakte außerhalb der Familie, wenig Deutschkenntnisse)**

Großer Bedarf bei Frauen mit Fluchthintergrund niederschwellig in den Arbeitsmarkt integriert zu werden

www.awo-msl-re.de 18.11.2022 4

**Bedarf** – Wie ist die Maßnahme  
Integrationsbegleiterinnen Kita entstanden ?



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

**Auf Grund des großen Bedarfes entstand 2016 die Maßnahme  
Integrationsbegleiterin Kita**



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Eckdaten der Maßnahme



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

- gesamte Maßnahmedauer: 21 Wochen
- Schulungsphase: 18 Wochen
- Betriebliche Erprobung: 3 Wochen (Kitas oder Schulen)
- Unterrichtstage und –zeiten: Mo-Fr., 09.00-13.00 Uhr
- Gruppengröße: mind. 12 TN, max. 15 TN
- Zwei Durchgänge: 01.02.21 und 01.09.22 am Standort Dülmen;  
geplanter Durchlauf: 01.03.22 in Coesfeld (FBS)

## Ergebnisse im Kreis Coesfeld



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

- Große Zufriedenheit bei den Teilnehmerinnen (kein Abbruch, keine unentschuldigten Fehltage)
- 57% der Teilnehmerinnen fanden eine Beschäftigung oder bildeten sich weiter (Kinderpfleger)
- Teilnehmende Kindertagesstätten und offene Ganztagschulen bekunden großes Interesse – Aufklärung muss weiter voranschreiten
- Finanzierung bei vielen Kitas unklar

## Finanzierung in Kitas



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

### Finanzierung einer Anstellung über Budgets von Kitas

Finanzierung von Integrationsbegleiterinnen als zusätzliches nicht-pädagogisches Personal

(Teil-)Finanzierung über zusätzliches Budget eines Familienzentrums

### Finanzierung einer Anstellung über kommunale oder weitere Mittel

Kommunen oder Stiftungen finanzieren oder bezuschussen die Anstellung von Integrationsbegleiterinnen in Kitas

## Finanzierung einer Anstellung nach § 48 KiBiz



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

Integrationsbegleiterinnen können auch aus Mitteln des Landes NRW finanziert werden  
(Landeszuschuss zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten nach §48 KiBiz).

Unsere Anfrage beim MKFFI diesbezüglich ergab:  
„[...] Vor dem Hintergrund der von [der AWO OWL] erläuterten Einsatz- und Schulungspraxis ist ein solcher Einsatz der Integrationsbegleiterinnen aus hiesiger Sicht möglich. Der Umfang der OWL-Schulung mit 190 Unterrichtseinheiten, die pädagogische Ausrichtung verschiedener Schulungsmodule sowie die zu absolvierenden Praxiszeiten sind den in §48 Absatz 5 KiBiz enthaltenen Mindestvoraussetzungen vergleichbar. Teilnehmerinnen, die die von Ihnen angebotene Qualifizierung erfolgreich absolviert haben, können somit auch im Bereich der flexiblen Kindertagesbetreuung nach § 48 KiBiz tätig werden.“

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen,  
Referat 322 - Rechtsfragen und Finanzierung der Kindertagesbetreuung;  
13.05.2022

## Zusammenfassung



Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

- Viele Kinder mit Migrations- und Fluchthintergrund in Kitas und offenen Ganztagschulen, die Unterstützung benötigen
- Teilnehmerinnen finden durch die Maßnahme Integrationsbegleitung Kita wieder eine eigene Aufgabe und können wieder niederschwellig in den Arbeitsmarkt integriert werden
- Teilnehmerinnen knüpfen über die Maßnahme neue Sozialkontakte und verbessern ihre Deutschkenntnisse
- Viele Kitas müssen noch über das Angebot und Finanzierungsmöglichkeiten aufgeklärt werden





Unterbezirk  
Münsterland-  
Recklinghausen

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**

